

Neue Direktorin für den Campus Sursee

Andrea Ming übernimmt ab 1. März 2021 die Direktion des Campus Sursee. Sie tritt die Nachfolge von Daniel Suter an.



Andrea Ming.

Bild: zvg

Nachdem im vergangenen Mai der designierte Direktor [Remo Fehlmann \(https://www.htr.ch/story/neuer-direktor-fuer-den-campus-sursee-25117.html\)](https://www.htr.ch/story/neuer-direktor-fuer-den-campus-sursee-25117.html) sich aus persönlichen Gründen entschieden hatte, die Direktion in Sursee per 1. August nicht zu übernehmen, konnte der Stiftungsrat des Campus mit Andrea Ming eine neue Direktorin finden. Die 46-jährige lebt in Edlibach im Kanton Zug und ist seit 2012 Leiterin der Direktion Klubschulen und Freizeitanlagen beim Migros-Genossenschaftsbund (MGB). Zuvor hatte sie dort während fünf Jahren die Position als Leiterin Freizeit und Freizeitanlagen inne. Sie absolvierte ein Studium als eidgenössisch diplomierte Sportlehrerin an der ETH Zürich und einen Executive MBA an der Universität St. Gallen (HSG).

Seit 1. August 2019 war Andrea Ming Mitglied im Stiftungsrat des Campus Sursee. Von diesem Amt ist sie per Ende August zurückgetreten. Bis zum Antritt der Direktionsstelle findet demnach eine Cooling-Off-Periode von sechs Monaten statt.

Ming folgt auf Daniel Suter, der per Ende Juli 2020 in Pension ging. Seit August 2020 führt Thomas Stocker, stellvertretender Direktor und Geschäftsführer Bildungszentrum Bau, den Campus Sursee ad interim.

Gewinnende und kommunikative Persönlichkeit

Gian-Luca Lardi, Präsident des Stiftungsrates, freut sich über die Wahl: «Mit Andrea Ming haben wir eine integrative Führungskraft mit einem langjährigen Leistungsausweis in den Bereichen Bildung und Sport an Bord. Ihre gewinnende und kommunikative Persönlichkeit passt ideal zum Campus Sursee.» Mings Aufgabe wird es unter anderem sein, in enger Zusammenarbeit mit dem Stiftungsrat die strategischen Weichen für die nächsten Jahre zu stellen und umzusetzen.

Im Mittelpunkt steht dabei im Sinne des Stiftungszwecks die Aus- und Weiterbildung der Baubranche. Selbstverständlich kommt aber auch der vor einem Jahr in Betrieb genommenen Sportarena und dem Seminarzentrum eine wichtige Rolle zu. Damit kann der Campus Sursee eine breite, schweizweite Kundschaft ansprechen. (htr)

Publiziert am Dienstag, 08. September 2020